



Kinder-
zahnpflege

Gesunde Zähne
ein Leben lang

Zahnpflege

für Kinder und Jugendliche
Tipps für gesunde Zähne lebenslang



Capri-Sonne, Cola und Co.

Eine weit verbreitete Kariesursache ist die „Saftkaries“. Durch häufigen Verzehr von süßen Säften aus Trinkpäckchen, Eistee, Cola und sogar Apfelschorle haben die Zähne keine Zeit, sich durch den Speichel zu remineralisieren. Direkt zu den Mahlzeiten können Säfte genossen werden, zwischendurch lieber nur Wasser!

Tipps für's Naschen ohne Reue

Süßigkeiten nicht über den ganzen Tag verteilt naschen, sondern am besten nach dem Essen und selbstverständlich vor dem Zähneputzen.

Zwischendurch zuckerfreie Kau- gummis kauen, die regen den Speichelfluss an.

Meiden sie, vor allem wenn danach nicht unmittelbar die Zähne geputzt werden können, extrem klebrige Lebensmittel wie Kaubonbons, Lollies, aber auch Cornflakes und Chips.

Achten sie vermehrt auf Süßigkeiten mit dem Markenzeichen „Zahnmännchen mit Schirm“. Diese verursachen, wissenschaftlich bewiesen, weder Karies noch Säureschäden an den Zähnen.



Unsere Leistungen für Ihr Kind

Kinderzahnmedizin und Kieferorthopädie aus einer Hand

- Kinderhypnose
- Prophylaxe bei Kindern und Jugendlichen
- familienfreundliche Termine, Geschwistertermine
- digitales und strahlungsarmes Röntgen
- Früherkennung von Zahn- und Kieferfehlstellungen
- myofunktionelle Therapie
- farbige herausnehmbare Zahnspangen
- feste Zahnspangen
- Invisalign® Teen – die unsichtbare Zahnspange

Ein sauberer Zahn bleibt gesund und schön

Regelmäßige Zahnarztbesuche sind eine wichtige Voraussetzung für gesunde Zähne lebenslang.

Doch die Basis für Zahngesundheit schafft ihr Kind mit einer optimalen, dem Alter angepassten Zahnpflege und einer gesunden, ausgewogenen und zahnfrendlichen Ernährung.

Wir unterstützen sie und ihr Kind bei der Zahnpflege.

Wenden sie sich bei Fragen vertrauensvoll an uns. Wir beraten sie gern!

Ihre Zahnärzte im Gesundbrunnen-Center Berlin

DR. RADMANN + PARTNER

Zahnärzte im Gesundbrunnen-Center Berlin



Badstraße 4 • 13357 Berlin
Telefon 030 4945040 • Fax 030 49915970

Sprechzeiten Montag – Freitag: 8 – 20 Uhr

Die richtige Zahnpflege, eine zahngesunde Ernährung und regelmäßige Zahnarztbesuche sind das Rezept für gesunde Zähne lebenslang.

Bevor das erste Zähnchen kommt

Bereits vor dem Durchbruch des ersten Zahnes ihres Kindes sollte der Mund der Eltern frei von Karies und Entzündungen sein, denn nur so kann eine Übertragung von Bakterien auf ihr Baby verhindert werden.

Wir empfehlen ihnen eine professionelle Zahnreinigung für die speziellen Bedürfnisse der Zähne und des Zahnfleisches der werdenden Mama während der Schwangerschaft (2. Trimenon) und eine weitere ca. 10 Wochen nach der Geburt. Dies ist sozusagen die beginnende Zahnprophylaxe Ihres Kindes!

Übrigens: Auch die Väter / Partner dürfen sich angesprochen fühlen und ihren Beitrag zur zahngesunden Familie leisten!

Tipps für die Babyzahnpflege

Machen sie das Zähneputzen von Anfang an zu einem Ritual. Auf dem Wickeltisch, in ihrem Arm, mit einem Kinderlied oder einer kleinen Geschichte gelingt das Zähneputzen ganz spielerisch. Ab dem ersten Milchzahn bürsten sie mit einer kleinen weichen Zahnbürste abends vor dem Schlafengehen mit einer ca. erbsengroßen Menge fluoridierter Kinderzahnpaste (500 ppm Fluorid). Auf Fluoridtabletten zusätzlich sollten sie verzichten.

Von nun an schauen wir uns mindestens halbjährlich die Zähne ihres Kindes an. So können wertvolle Tipps gegeben werden und eventuelle Probleme werden frühzeitig erkannt. Ganz nebenbei entsteht ein Vertrauensverhältnis, die Basis für entspannte Zahnbehandlungen.

Verzichten sie auf zucker- und säurehaltige Getränke aus der Nuckelflasche. Bitte geben sie die Nuckelflasche nicht zum Dauergebrauch, zur „Selbstbedienung“. Bitte gewöhnen sie ihr Kind schon früh an das Trinken aus einer Tasse.

Vermeiden sie viele Zwischenmahlzeiten, die Zähne brauchen Pausen, um sich zu remineralisieren.

Zahnpflege ab dem 2. Geburtstag



Ab jetzt werden die Milchzähne morgens und abends mit je einer erbsengroßen Menge fluoridierter Kinderzahnpaste geputzt. Ihr Kind möchte nun zunehmend selbst putzen, unterstützen sie es durch gemeinsames Putzen. Bitte putzen sie morgens und abends gründlich nach.

Wenn die Zähne eng nebeneinander stehen, reinigen sie zweimal wöchentlich die Zahnzwischenräume ihres Kindes mit Zahnseide. Kleine Zahnseidehalter erleichtern die Reinigung.

Zahnpflege ab dem 6. Geburtstag

Wenn der erste bleibende Zahn, oft unbemerkt, hinter den Milchzähnen durchbricht, sollte mit einer höher konzentrierten fluoridierten Zahnpaste mit milderem Geschmack (Juniorzahnpaste) geputzt werden.

Wir empfehlen, diese neuen bleibenden Backenzähne zu versiegeln, um die Kauflächen vor Karies zu schützen.

Ab dem 6. Geburtstag werden wir halbjährlich eine „Zahnpflege-schule“ bei ihrem Kind durchführen. Wir geben Tipps zur Mundhygiene, färben vorhandene Beläge mit Lebensmittelfarbe an und unterstützen ihr Kind bei der Zahnpflege. Wir achten auf Kieferfehlstellungen und beraten sie frühstmöglich. Das Einbürsten von Elmex® Gelee empfehlen wir einmal wöchentlich.

Zahnseide gehört nun 2 mal in der Woche zum Zähneputzen dazu.

Bis ihr Kind die Schönschrift fein motorisch gut beherrscht, sollte von ihnen nachgeputzt werden!



Zahnpflege für Teenies

In einer Phase, wo der Blick auch auf das Äußere gelenkt wird, der Einfluss der Eltern schwindet und sich die Persönlichkeit festigt, darf die tägliche Zahnpflege nicht vernachlässigt werden. Sie, als Eltern, können jetzt die Früchte ihrer frühkindlichen Zahnpflege ernten. Und sollte es doch mal Probleme mit der Hygiene geben: Bleiben sie gelassen! Lassen sie das tägliche Zähneputzen nicht zum Krieg ausarten.



Zähneputzen ist nicht schwer!

Wir unterstützen ihr Kind auch weiterhin bei der Zahnpflege. Im Rahmen unserer Individualprophylaxe gehen wir einmal pro Kalenderhalbjahr altersgerecht auf die Zahnpflege ihrer Kinder ein. Wir zeigen ihrem Kind diejenigen Bereiche, die es besser putzen muss, geben ihm Hilfsmittel an die Hand und kontrollieren den Übungserfolg. Diese Mundhygienemaßnahmen werden von den Krankenkassen übernommen.

Auch wenn ihr Kind noch so gründlich putzt, Ablagerungen an schwer zu erreichenden Stellen wird es nie ganz verhindern können. Ergänzend zur den oben genannten Hygienemaßnahmen sollten ein- bis zweimal jährlich die Profis ran. Unsere zertifizierten Prophylaxeassistentinnen finden den richtigen Ton, reinigen und polieren die Zähne und Zahnzwischenräume der Teenies, stärken die Zahnhartsubstanz durch intensive Fluoridierung und motivieren ihre Kinder zur optimalen Mundhygiene. Diese professionelle Zahnreinigung hat einen Preis von 62 Euro und ergänzt die zahnärztlichen Behandlungen (Kieferorthopädie, Kinderhypnose u.a.) sinnvoll.

Spätestens in diesem Alter empfehlen wir eine Versiegelung der Kauflächen aller bleibenden Backenzähne (Fissurenversiegelung).

